

weber.floor 4515

Leichtausgleich

Zementgebundene, pumpbare Leicht-Ausgleichsmasse nach DIN 18560 für Schichtdicken von 1 bis 30 cm

Anwendungsgebiet

- im Wohnungs-, Objekt- und Gewerbebau
- in der Altbausanierung
- plastische Konsistenz

Produkteigenschaften

- für leichten Baustellenbetrieb nutzbar
- geringes Flächengewicht
- in hohen Schichtdicken einsetzbar

Anwendungsgebiet

Im Wohnungsbau, in der Altbausanierung, im Objekt- und Gewerbebau als Rohrhöhenausgleich, als Ausgleichsschicht auf Holzbalkendecken, zur Reprofilierung von Flachdächern, für Sauberkeitsschichten und zum Geschosshöhenausgleich. Anwendung im Innenbereich.

Produktbeschreibung

weber.floor 4515 Leichtausgleich ist ein werksmäßig hergestellter, zementgebundener Leichtausgleichsmörtel.

Produkteigenschaften

geringes Flächengewicht
für leichten Baustellenbetrieb nutzbar
in hohen Schichtdicken einsetzbar
maschinell misch- und förderbar
nicht brennbar
leicht verarbeitbar

Technische Werte

Wasserbedarf:	> 53 % bis < 60 % abhängig vom Herstellwerk
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	ca. 1.8 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen:	ca. 1 N/mm ²
Verarbeitungszeit:	ca. 60 Min. bei 20° C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit
Verarbeitungstemperatur (Luft):	≥ 5°C bis ≤ 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	5 bis 25 °C
Frischmörtelrohddichte:	ca. 700 kg/m ³
Trockenrohddichte:	ca. 550 kg/m ³
Baustoffklasse:	A 1 - EN 13813
Schichtdicke:	1 bis 30 cm
Konsistenz:	K 2 plastisch
Begehbarkeit:	nach ca. 2 Tagen
Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0.11 W/mK

Qualitätssicherung

weber.floor 4515 Leichtausgleich unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

Allgemeine Hinweise

Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen.

Bei ständig erhöhtem Wasserdampfanfall unterhalb der Decke (z. B. in gewerblichen Großküchen etc.) muss eine Abdichtung der Decke von unten erfolgen.

Nicht geeignet als Drainageschicht oder zum direkten Belegen mit Fliesen oder anderen Oberbelägen.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten.

weber.floor 4515

Leichtausgleich

Besondere Hinweise

Die Angabe zur Wärmeleitfähigkeit bezieht sich auf einen Messwert.

Untergründe

Auf allen sauberen und tragfähigen Untergründen

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein. Die Randstreifen müssen vom tragenden Untergrund bis zur Oberkante des Belages reichen und mindestens 10 mm dick sein. Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen.

Verarbeitung

Mischen:

Lose Ware im Silo wird vollautomatisch mit der Silo-Misch-Pumpe (SMP) aufgemischt und gefördert. Sackware kann mit allen für Fließestrich geeigneten Putzmaschinen und Mischpumpen verarbeitet werden.

Bei Mischung von Hand wird das Material mit ca. 8 bis 9 Liter Wasser je 15-kg-Sack 2 bis 3 Minuten lang mit einer Rührwerkzeug mit Rühraufsatz gemischt.

Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

Mischwerkzeuge:

Silomischpumpe (SMP)

m-tec Duomix 2000

Rührwerkzeug mit Rührquirl für Spachtelmassen

Verarbeitung:

Die Verarbeitung erfolgt mit plastischer Konsistenz.

Ab einer Schichtdicke von 4 cm wird das Material mit der Schwabbelstange durchgeschlagen. Ansonsten kann die Oberfläche mittels Glätt-schwert oder Glättkelle bearbeitet werden.

Nachbehandlung:

Das Produkt muss mit einer Lastverteilungsschicht auf Trennlage belegt werden.

Hier können z. B. **weber.floor 4310 Renovations- und Holzbodenausgleich**, **weber.floor 4320 Renovations- und Holzbodenausgleich schnell** oder **weber.floor 4365 Dünnestrich** in einer Schichtdicke von mindestens 20 mm oder weber.floor Fließestriche verwendet werden.

Belegereife:

Schichtdicken bis 4 cm benötigen etwa 1 Tag pro mm Schichtdicke zur Trocknung.

Bei höheren Schichtdicken oder gewünschter früherer Belegung sind die nachfolgenden Aufbauten durch das Aufbringen einer wasserdampf-bremsenden Trennlage zu schützen.

Verbrauch / Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke :	ca. 4,5 kg/m ²	ca. 33,0 l/Sack / 15 kg
-----------------------	---------------------------	-------------------------

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	15 kg	42 Säcke
Silo		

Produktdetails

Wasserbedarf:

max. 9 l / 15 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung im originalverschlossenen Gebinde ist das Material mindestens 6 Monate lagerfähig.